

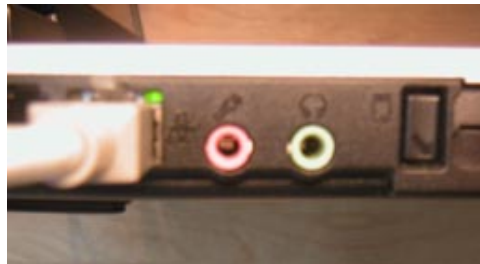
Ihre Stimme ins Netz

Ihre Stimme ins Netz – eine kurze Einführung in Audio-Aufnahmen mit audacity

Der Begriff Podcasting ist in aller Munde bzw. „in aller Ohren“ – Die Wortkreation aus I-Pod und Broadcasting bezeichnet Audio-Files welche vom Autor, der Autorin regelmäßig produziert werden, ins Netz gestellt und dort von Hörerinnen und Hörern abonniert werden können. Wir wollen uns hier mit dem ersten Schritt beschäftigen: Die Aufnahme der Stimme.

Um einen Podcast zu produzieren bedarf es neben Inhalten nur ein klein wenig Technik. Nicht schwierig und auch nicht teuer. Wir wollen uns hier damit beschäftigen, die Stimme direkt im Computer aufzunehmen.

In den meisten Fällen verfügt der Computer über eine interne Soundkarte. Sie müssen sich hier also nicht mehr um Hardware kümmern. Der Mikrofoneingang der Soundkarte ist rot, der Kopfhörerausgang ist grün markiert:



Für die ersten Aufnahmen reicht ein günstiges Mikrofon wie es in diversen Elektrogeschäften zu kaufen gibt oder auch ein Headset (ist sogar praktisch, denn so können Sie das Gesprochene auch sofort abhören).

Nun benötigen Sie noch Software, mit welcher Sie die Aufnahme durchführen und das Material auch noch ein wenig bearbeiten können. Dazu gibt es eine sehr gute Open Source Lösung, nämlich das Programm „Audacity.“

Surfen Sie dazu zu folgender Adresse:

<http://audacity.sourceforge.net/>

Klicken Sie hier auf „Download Audacity 1.2.6“ – die neuere Beta-Version lassen wir einmal beiseite und entscheiden uns für die stabile „alte“ Version.

Wählen Sie im nächsten Fenster den „empfohlenen Download“ -> den „Audacity 1.2.6 Installer“. Laden Sie die Datei herunter und speichern Sie diese in einem Ordner auf Ihrer Festplatte.

Nach erfolgreichem Download starten Sie die Installation. Nach wenigen Schritten ist Audacity auf Ihrem System vorhanden und (unter anderem) über folgendes Icon auf



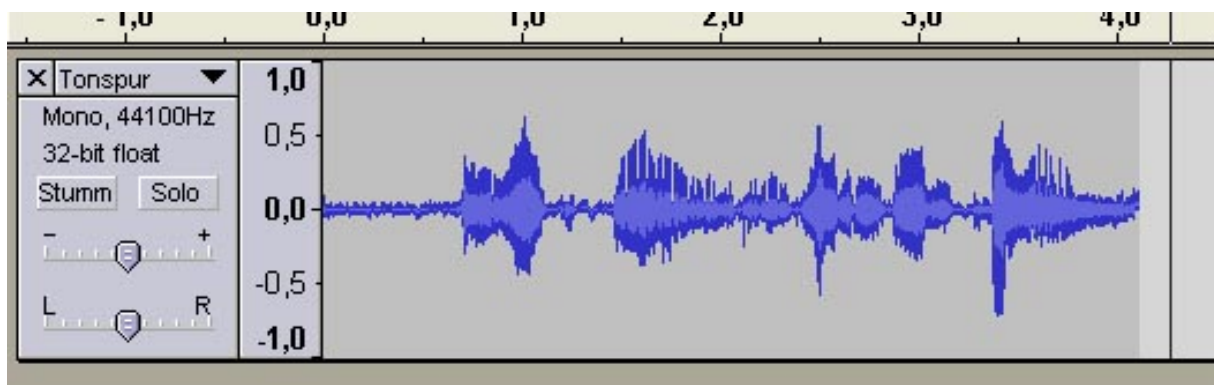
Ihrem Desktop erreichbar:

Ihre Stimme ins Netz

Öffnen Sie Audacity und probieren Sie gleich einmal die ersten Aufnahmen: Klicken Sie dazu einfach auf den Record-Button im Transport-Menü:



Schon wird eine Tonspur generiert. Sprechen Sie in Ihre Mikrofon und Sie sehen wie die grafische Wellen-Darstellung ihrer Aufnahme generiert wird:



Jetzt könnte im Idealfall die Aufnahme schon passen und Sie können diese abspeichern. Unter „Datei“ können Sie das Projekt speichern, oder das File in einem bestimmten Format exportieren.

ACHTUNG: Wenn Sie das File weiterverwenden wollen (zB als mp3) so müssen Sie die Datei exportieren. Wenn Sie das Projekt abspeichern, so können Sie das File nur in der Oberfläche von Audacity wieder öffnen.

Sie sollten natürlich das Projekt abspeichern, ansonsten können Sie das Projekt ja nicht wieder öffnen und die Chance die Aufnahme noch nachzubearbeiten ist dahin.

Wenn Sie die Datei als mp3 Abspeichern wollen, so müssen Sie einmalig die Datei **lame_enc.dll** aus dem Internet herunterladen. Audacity benötigt diesen MP3 Dekoder. Sie finden diesen zB unter http://www.dll-files.com/dllindex/dll-files.shtml?lame_enc

Speichern Sie die Datei auf Ihrer Festplatte und entzipen diese (mitHilfe von Winzip). Audacity fragt beim ersten Exportieren als mp3 nach dem Ort der Datei. Einmal angegeben, können Sie ab nun ihre Files problemlos als MP3 exportieren.

Ihre Stimme ins Netz

Die Transport-Anzeige funktioniert übrigens so wie auf der Stereo-Anlage:

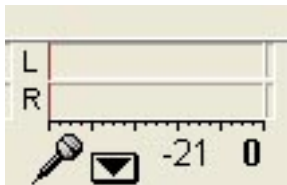


Rückspulen, Play, Record, Pause, Stop und Vorspulen.

Nun kann es aber sein, dass Sie mit der Aufnahme noch nicht zufrieden sind. Vielleicht weil die Aufnahmelautstärke zu leise ist? Diese lässt sich mit Hilfe eines Reglers verändern:

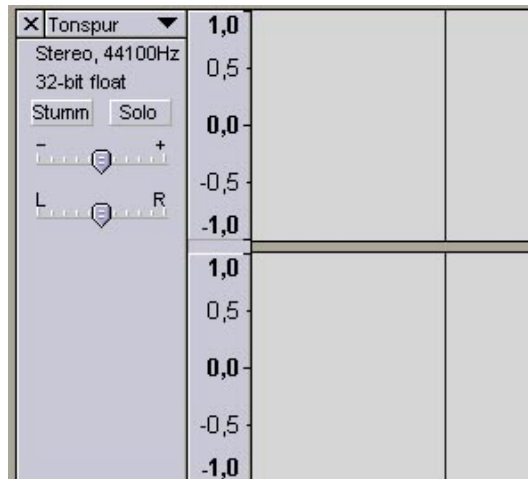


Die optimale Aussteuerung erreicht man durch Beobachtung des Eingangspiegels und durch Abstimmung der Aufnahmelautstärke. Der Eingangspengel wird hier dargestellt (oben rechts neben der Transport-Anzeige):



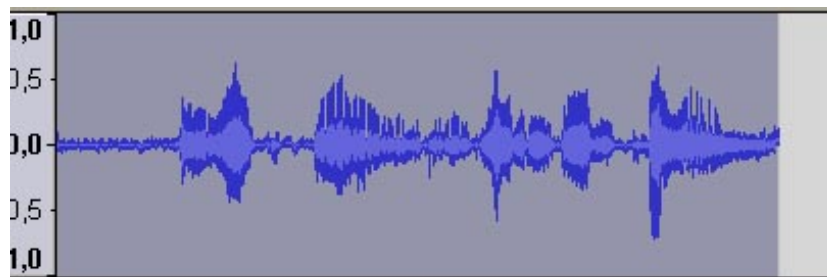
Ihre Stimme ins Netz

Die Aufnahme ist auf Mono voreingestellt, was für die Stimmenaufnahme in Ordnung ist. Umstellen kann man hier zB mittels „Projekt“ -> „Neue Stereotonspur“. Schon wird eine neue Spur, diesmal in Stereo angezeigt

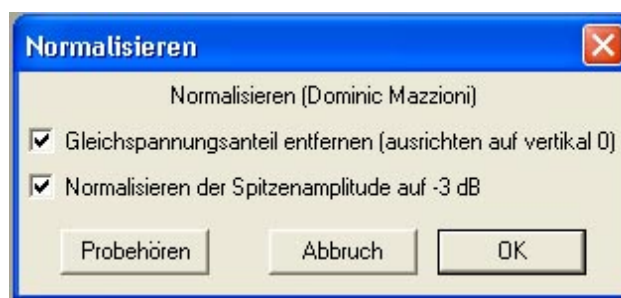


Um die Aufnahme zu optimieren, bietet Audacity einige einfache Effekte. Wichtig ist das „Normalisieren“.

Markieren Sie Ihre Aufnahme indem mit gedrückter linker Maustaste über diese fahren. Die Aufnahme ist nun dunkel unterlegt:



Nun gehen Sie auf den Menüpunkt „Effekt“ und wählen „Normalisieren“ aus. Die Voreinstellungen, welche Sie nun im sich öffnenden Fenster sehen, können Sie übernehmen.



Klicken sie nun auf „OK“ und Ihre Aufnahme wird normalisiert.

Ihre Stimme ins Netz

Nun sind einmal die wichtigsten Schritte für Ihre Aufnahme erklärt und Sie können diese als mp3 im Internet veröffentlichen.

Weiterführende Hilfe, sowie ein Forum mit Antworten auf Ihre Fragen finden Sie unter:

<http://audacity.sourceforge.net/>

Wir wünschen viel Freude und Erfolg bei Ihren Aufnahmen!